

Protokoll

Sitzung des Orsrates Einum

Sitzungstermin:	Mittwoch, 25.05.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr
Ort, Raum:	Ortsgemeinschaftshaus Einum, 31135 Hildesheim, Bischof-Wedekin-Str. 5

Anwesende:

Herr Simon Bauermeister	Ortsbürgermeister	
Herr Benedikt Skorka	stv. Ortsbürgermeister	
Herr Andree Busche	Ortsratsmitglied	
Herr Thomas Epp	Ortsratsmitglied	
Herr Marcel Jensch	Ortsratsmitglied	
Herr Rudolf Münzebrock	Ortsratsmitglied	
Frau Birgit Winkler	Ortsratsmitglied	
Herr Thomas Giesa	Beratendes Mitglied	
Frau Sandra Brouër	Verwaltung	Bis TOP 5
Frau Kristina Bootsmann	Gremienbetreuung	

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 23.02.2022
- 5 Einumer Baugebiet Große Barnte
- 6 Rückblick 1. Maifeier
- 7 Bericht Förderverein
- 8 Erhöhung Mittel für Repräsentationen
- 9 Anschaffung Geschwindigkeitsmesstafel
- 10 Termine 2022
- 11 Mitteilungen
- 12 Anfragen und Anregungen
- 13 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1.

Eröffnung der Sitzung

Herr Bauermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

2.

Einwohnerfragestunde

Keine

3.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Herr Bauermeister stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

4.

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 23.02.2022

Beschluss:

Das Protokoll über die Sitzung vom 23.02.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5.

Einumer Baugebiet Große Barnte

Frau Brouër referierte die in der elektronischen Anlage befindliche Präsentation.

Herr Bauermeister erkundigte sich, wo die Ausgleichsflächen geplant seien. **Frau Brouër** sagte, dass dies noch nicht klar sei und die Eignung der Flächen noch festgestellt werde. Bis zur öffentlichen Auslegung sei dies geklärt.

Herr Bauermeister lobte den Ansatz, das Regenrückhaltebecken landschaftlich zu gestalten. Er fragte, welcher Stellplatzschlüssel geplant sei. **Frau Brouër** antwortete, dass mit einem Stellplatz pro Wohneinheit gerechnet werde. Vom Bebauungsplan werde keine gesonderte Vorschrift gemacht. Je drei Wohneinheiten sei ein Besucher-Stellplatz geplant.

Herr Bauermeister erkundigte sich, ob Bäume vorgesehen seien und ob E-Lademöglichkeiten

ten geplant seien.

Frau Brouër führte aus, dass an den Stellplätzen Bäume geplant seien. Aufgrund der Straßenbreite könnten keine weiteren Bäume geplant werden. Bezüglich der E-Lademöglichkeiten teilte sie mit, dass eine Selbst-Versorgung der Einfamilienhäuser gut funktioniere.

Herr Epp erkundigte sich, ob es eine Vorgabe gebe eine PV-Anlage zu installieren.

Frau Brouër sagte, dass dies erst vorgeschrieben werden könne, wenn es das entsprechende Gesetz gebe. Die Gebäude seien aber so von der Ausrichtung, dass dies machbar sei.

Der OR teilte mit, dass er sich eine Vorgabe zur Grünbedachung sowie eine Vorgabe zur Installation von PV-Anlage wünsche.

Frau Brouër sagte, dass sie das Thema als Diskussionsgrundlage mitnehme.

Herr Bauermeister teilte mit, dass es dem OR wichtig sei, dass die Bewohnerinnen und Bewohner die Auflage bekommen Bäume in ihrem Garten zu pflanzen.

Herr Epp wies darauf hin, dass es sich um heimische Gehölze handeln müsse. **Herr Epp** gab zu Bedenken, dass der Sportplatz eine Lärmquelle sein könnte.

Herr Bauermeister ergänzte, man wolle kein zweites "Borsum" erleben.

Frau Brouër sagte zu, das Thema mitzunehmen.

Herr Busche fragte, ob die Regenmengen abgeführt werden könnten und ob das alte Kanalsystem diese aufnehmen könnte. Er bat darum, dies im Hydrologischen Gutachten zu untersuchen.

Herr Bauermeister erkundigte sich, ob der vorhandene Spielplatz ertüchtigt werden könnte.

Herr Bamning sagte, dass dies im städtebaulichen Vertrag geregelt werden könnte, ebenso wie die energetischen Thematiken.

Herr Bauermeister unterbrach die Sitzung für eine Einwohnerfragestunde.

Der Ortsrat teilte mit, dass er sich dafür einsetze, dass Einumer bei der Vergabe von Bauplätzen bevorzugt werden.

Herr Bamning erläuterte, es gebe noch keinen Vergabeschlüssel.

Der Ortsrat setzt sich dafür ein, ein besonders nachhaltiges Baugebiet zu erschaffen, dass einen hohen Standard in Bezug auf Klimaschutz besitzt.

Herr Bauermeister erkundigte sich nach der Baustraßenzufahrt, da es Bedenken der Anlieger gebe. Die NLG sagte zu, mögliche Alternativen zu prüfen.

6.

Rückblick 1. Maifeier

Herr Bauermeister berichtete, dass die Feier zum 1. Mai gut besucht war. Er teilte mit, dass 1000€ für die Aktion Tschernobyl-Hilfe e.V. Hildesheim gesammelt wurden.

Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern.

7.

Bericht Förderverein

Herr Münzebrock teilte mit, dass der 1. Mai genutzt wurde, um Werbung für den Förderverein zu machen.

Herr Bauermeister ergänzte, dass noch Hauswurfsendungen verteilt werden sollen.

Herr Epp bedankte sich bei allen Personen, die sich im Förderverein engagieren.

8.

Erhöhung Mittel für Repräsentationen

Herr Bauermeister sagte, dass die Repräsentationen einen erheblichen Teil der Ortsratsmittel ausmachen würden. Er bat die Verwaltung eine Erhöhung der Ortsratsmittel zu diskutieren.

Herr Münzebrock wies darauf hin, dass auch Einumer, die alterbedingt wegziehen mussten, bei den Gratulationen bedacht werden.

Beschluss:

Der Ortsrat erhöht die Ausgaben für Gratulationen von 5€ auf 10€. Altersbedingt weggezogene Bürgerinnen und Bürger werden weiterhin bei den Gratulationen bedacht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9.

Anschaffung Geschwindigkeitsmesstafel

Herr Bauermeister teilte mit, dass der Ortsrat zwei Geschwindigkeitsmesstafeln anschaffen werde. Folgende Standorte seien ausgewählt: Von Achtum kommend und nach Hönnersum raus / Löwentorstraße. Die Tafel könne gedreht werden.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt die Anschaffung von zwei Geschwindigkeitsmesstafeln. Weiterhin werden 100€ für den Löwenbrunch beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

10.

Termine 2022

Herr Bauermeister teilte mit, dass bei der Papiersammelaktion im Februar 2022 ca. 3,3 Tonnen gesammelt wurden. Der Reingewinn von 156,20€ wurde an den Sportverein überwiesen. Er bedankte sich bei der Feuerwehr für die Frühjahrsputzaktion. Weiterhin berichtete er, dass das Osterfeuer gut besucht wurde.

Herr Bauermeister informierte über bevorstehende Termine:

03.06. Bürger- und Seniorennachmittag
11.06. Boßeltunier Faschingsgilde Einum
09.07. Gelb Weiße Nacht, SV Einum
10.07. Löwenbrunch
02.09. Bürger und Seniorenausflug

Hinweise zum Protokoll

Die Termine sind auch auf der Webseite des Ortsrates zu finden:
<https://www.hi-einum.de/>

11.

Mitteilungen

Frau Bootsmann informierte über die Aktion Stadtradeln. Weiterhin teilte sie mit, dass die Schäden an der Klus beauftragt seien und eine Reparatur durchgeführt werde.

Frau Bootsmann teilte mit, dass es bzgl. der Ampel an der B1 eine vollumfängliche Lösung geben werde. Die Wartelinie soll verschoben werden und ein Schild werde aufgestellt. Derzeit sei eine Fachfirma beauftragt die Ampelphasen zu berechnen.

Frau Bootsmann informierte darüber, dass die Wartehalle B1 Südseite nicht gebaut werde, da das Kontingent des Investors erschöpft sei.

Der Ortsrat zeigte sich empört und versicherte, er werde dies nicht hinnehmen, schließlich gebe es ja bereits eine Zusage. Man werde sich mit der Nachbarschaft Achtum abstimmen, die ebenfalls betroffen seien.

Herr Bauermeister berichtete, dass die Einumer-1000 Jahr-Schilder durch einen Bürger saniert werden und dankte diesem ganz herzlich.

Herr Bauermeister informierte, dass die Hundekotbeutelspender am Thie und im Löwentorpark aufgestellt werden sollen. Die Stadt sagte ihre Unterstützung beim Einbau zu.

12.

Anfragen und Anregungen

Herr Bauermeister sagte, dass in der Hirschberger Straße die Laubfänge kaputt gebrochen seien und es Verstopfungen gab. Am Dorfgemeinschaftshaus sei eine Zaunlatte kaputt gebrochen.

13.

Einwohnerfragestunde

Keine

Der Oberbürgermeister
Im Auftrage

gez. Bauermeister
Ortsbürgermeister

gez. Bootsmann
Gremienbetreuung